

## Mellinsche Stiftung Füchten

156

1623  
Nov. 16.

Bürgermeister und Rat der Stadt Werl verkaufen "sonderlich zu Abtilgung der aufgenommenen Gelter, so zu Verhütung der angedreuwter Inquartirung des Hertzogens von Braunschweig Christiani verwendet", mit Zuziehung der sämtlichen Steiner - und Bars-Hovener dem Georg Kneßbergh aus der allgemeinen Hude in der Hsor 6 Werler Morgen Landes für 120 Rthl. auf 16 Jahre pacht- und weinkauffrei; sie behalten sich vor, nach Verlauf dieser Zeit und 1/2 jährlicher Kündigung auf St. Martini für den gleichen Betrag "zu Nutz und besten der allgemeinen Hode wiederumb zu relairen, doch sollen, wenn des Land später verkauft, verschrieben oder verpachtet werden sollte, Kneßberg oder seine Erben die nächsten dazu sein.

Unterschrieben: Bartholdus Cappius,  
Secretarius.

Or., Papier. Siegel auf spatium.

Auf der Rückseite scheinigt Anna Catharina von Brandis, Wittib von Brandis, daß "diese Obligation von HH. Bürgermeistern und Rath mit 150 Rthln. am 22. Nov. 1721 eingelöst ist.

Eine frühere Bemerkung lautet: Diese 6 Morgen hat Br. Michel Ferdinandt gekauft.